

Bericht
des Haushaltsausschusses
(13. Ausschuß)
gemäß § 96 der Geschäftsordnung

**über den von der Fraktion der SPD eingebrachten Entwurf eines
Gesetzes über die Rechte der Flüchtlinge aus der sowjetischen
Besatzungszone und dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin
(Flüchtlingsgesetz — FIG)**

— Drucksache IV/694 —

**über den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines
Gesetzes über Hilfsmaßnahmen für Deutsche aus der sowjeti-
schen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von
Berlin**

— Drucksache IV/1288 —

Bericht des Abgeordneten Lemmrich

Der Haushaltsausschuß hat in seiner Sitzung am 9. Dezember 1964 die Gesetzentwürfe — Drucksachen IV/694, IV/1288 — in der Fassung des Schriftlichen Berichts des Ausschusses für den Lastenausgleich — Drucksache IV/2811 — als Finanzvorlage gemäß § 96 Abs. 3 der Geschäftsordnung behandelt.

Der vom federführenden Ausschuß für den Lastenausgleich erstellte Gesetzentwurf — Drucksache IV/2811 — hat im Rechnungsjahr 1964 keine finanziellen Auswirkungen auf den Bundeshaushalt.

Für das Rechnungsjahr 1965 sind entsprechende Mittel im Entwurf des Bundeshaushaltsplans 1965, Einzelplan 26, vorgesehen.

Somit erhebt der Haushaltsausschuß gegen die Vorlage keine Bedenken.

Bonn, den 9. Dezember 1964

Der Haushaltsausschuß

Schoettle	Lemmrich
Vorsitzender	Berichterstatler